Objekttyp:	FrontMatter
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band (Jahr):	19 (1893)
Heft 22	

10.07.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



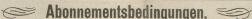
Illustrirtes humvristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Werdmühlegasse 17.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50.

— Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

🤲 Den Bundesvätern. 👯

Wieder beginnt Ihr unfres Wohls Berathung Buversichtlichen Sinns; in wenig Stunden Fluthen rastlos über das Land die Ströme Euerer Reden.

Jeder gedenkt zu sprechen, daß der Wähler Sich des schneidigen Anndatars berühme Und die Red' im "Bülletin" lese, das nach Wochen daber hinkt.

Gerne gewännen wir Welehrung, aber Immer weniger reicht die Beit, und Voten, Die Kritiklos sich in die Breite spreizen, Machen uns müde. Allem voran gefällt die knappe Hprache; Darum sorget im Kath, daß nicht am Ende Ganz das Ohr des Volks sich verschließe langem Varsamentieren.

Williger lauscht' ich noch dem Fluß der Worte, Wenn nur häufiger Geistesfunken sprühten, Und sich hören ließe zuweilen auch der Kaustische Spötter.

Pöllig verdrängt auch nicht die saure Gurke! Laßt uns neben des Tages schweren Mühen Noch ein wenig Muhe, des Abends uns im Grünen zu freuen!